

Modul 1

Leitung Claudia Otto, Annette Drobek

Termine Modul 1: 07.-09.11.2025
Modul 2: 06.-08.03.2026
Modul 3: 06.-08.11.2026
Modul 4: 12.-14.03.2027

Ort Psychotherapeutische Praxis
Agnes-Bernauer- Str. 126
80687 München

Seminarzeiten Fr. 15.30 - 20.30 Uhr
Sa. 09.00 - 19.30 Uhr
So. 09.00 - 13.00 Uhr

Dauer 24 USt. (1,5 WE / 1,5 TE)

Gebühr 360,00 €

Gesamtangebot

Die Seminarreihe kann nur als ganze gebucht werden.
Gebühren gemäß Gebührenordnung des moreno
institutes edenkoben / überlingen.
je Modul 360,00 €.




Hier geht's zur Anmeldung 



Es gelten die im jeweiligen Jahresprogramm des Instituts
veröffentlichten Teilnahmebedingungen (AGB).



moreno institut
für Psychodrama, Soziometrie,
Gruppentherapie
gGmbH edenkoben / überlingen
HRB 31461

Geschäftsstelle:
Notburgastraße 6 • 80639 München
fon +49 89 178 1147
info@moreno-psychodrama.de
www.moreno-psychodrama.de
Sie finden uns auf  |  | 

Das Institut ist zertifiziert vom Deutschen Fachverband für Psycho-
drama (DFP), von der Federation of European Psychodrama
Training Organisations (FEPTO) und der International Association
of Group Psychotherapy and Group Processes (IAGP).



MONODRAMA

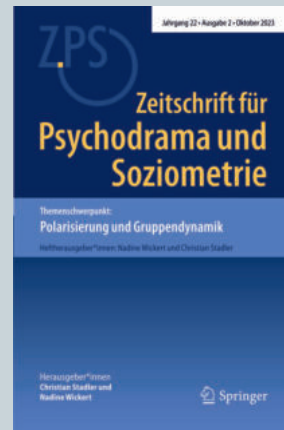
Mentalisations-orientiertes Psychodrama
im Einzelsetting

Kreative Techniken für Beratung, Coaching
Psychotherapie und Supervision



www.moreno-psychodrama.de

Monodrama Kompakt-Curriculum



Erscheint 3x pro Jahr
Preis für Mitglieder im DFP und
ÖAGG: 33,11 € (statt regulär
64,49 €) für das Abo gedruckt
& Online. Zzgl. Porto.

Ihre Bestellung richten Sie bitte
direkt an unseren Kundenservice:
Springer Nature Customer
Service Center GmbH
E-mail:
springervs-service@springer.com

Monodrama

Mentalisations-orientiertes Psychodrama im Einzelsetting

Psychodrama ist Mentalisieren durch psychodramatisches Spielen (Krüger, Störungsspezifische Psychodramatherapie, 2020). Die Teilnehmer*innen lernen in Vorträgen und durch Demonstrationen der Leitung, in Selbsterfahrung und in eigenen praktischen Übungen, die zentralen Psychodramatechniken in Einzeltherapie und Einzelberatung störungsorientiert anzuwenden. Die eigene Arbeit wird dadurch kreativer.

Modul 1 Szenenaufbau und Doppeln

In diesem Seminar werden insbesondere die Techniken Szenenaufbau und Doppeln in Theorie und Praxis erarbeitet.

Themenschwerpunkte sind:

- Theorie und Praxis der angemessenen Gestaltung und Wahrnehmung eines Konfliktsystems am Beispiel von eigenen Konflikten, Träumen und Märchenbildern
- die Anwendung von Intermediärobjekten und Symbolen im Tischpsychodrama - die Arbeit mit Stühlen und Handpuppen auf der Zimmerbühne
- die störungsspezifische Anwendung des Psychodramas bei traumatisierten, süchtigen oder psychotischen Menschen.

Termin: 07.-09.11.2025

Modul 2 Rollenspiel und Rollenwechsel

In diesem Modul werden insbesondere die psychodramatischen Techniken des Rollenspiels erarbeitet.

Themenschwerpunkte sind:

- Theorie und Praxis des Spielens und der inneren sowie äußeren Prozessgestaltung am Beispiel Stegreifspiel, Märchenspiel und Handpuppenspiel
- Förderung der Ich-Stärke durch Förderung der Spielfähigkeit
- Erfinden und Entwickeln von Geschichten und Bewältigungsmärchen (Traumatherapie)

- störungsspezifische Anwendung des Psychodramas zur Diagnostik und Therapie in Kriseninterventionen, bei frühen und strukturellen Störungen und Zwangsneurosen.
Termin: 06.-08.03.2026.

Modul 3 Rollentausch und Spiegeln

Hier werden die verschiedenen Anwendungen der Techniken Rollentausch und Spiegeln erarbeitet. Themenschwerpunkte sind:

- Beziehungsklärung und Beziehungsgestaltung
- Teleprozesse und Telebeziehung
- Ich-Erkenntnis, Du-Erkenntnis, Beziehungserkenntnis, gerechte Beziehungsverwirklichung
- Selbstsupervision und psychodramatischer Dialog mit Rollentausch
- störungsspezifische Anwendung bei Beziehungskonflikten, Depression, Trauerprozessen und Ablösungskonflikten

Termin: 06.-08.11.2026

Modul 4 Szenenwechsel, Sharing und Amplifikation

In diesem Seminar werden die verschiedenen Anwendungen der Techniken Szenenwechsel, Sharing und Amplifikation in Theorie und Praxis erarbeitet.

Themenschwerpunkte sind:

- Theorie und Praxis des Erfassens von analogen Interaktionsmustern
- das szenische Verstehen der Therapeut*innen
- Arbeit mit Märchen, Mythen und Metaphern
- Symbolisierungsarbeit durch Aufstellungen am Beispiel der Familienaufstellung mit leeren Stühlen und Skulpturarbeit
- Differenzierung von Übertragungsbeziehungen und Realbeziehungen
- Widerstandsbearbeitung
- Umgang mit Gegenübertragung.

Termin: 12.-14.03.2027

Zielgruppe / Zertifizierung

Nach Abschluss des Curriculums erhalten die Teilnehmer*innen ein Teilnahme-Zertifikat.

Psychodrama-Therapeut*innen und -Leiter*innen erwerben mit der Teilnahme am Curriculum den Zusatztitel „Monodrama-Therapeut*in“. Therapeut*innen mit abgeschlossener Psychotherapieausbildung in anderen Verfahren erhalten diesen Zusatztitel ebenfalls, wenn sie am moreno institut zusätzlich drei Seminare aus der Reihe „Störungsspezifische Psychodramatherapie in Theorie und Praxis“ absolviert haben.

Die Weiterbildungseinheiten des Curriculums können beim moreno institut edenkoben / überlingen auf die Psychodramaweiterbildung angerechnet werden.

Leitung / Co-Leitung



Claudia Otto

Dipl.-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin (Tiefenpsychologie), Psychodramatherapeutin, Supervisorin, eigene Praxis für Einzel-, Paar- und Gruppentherapie; München



Annette Drobek

Dipl.-Psychologin, psychologische Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie), Psychodramatherapeutin, eigene Praxis für Einzel-, Paar- und Gruppentherapie; Ravensburg